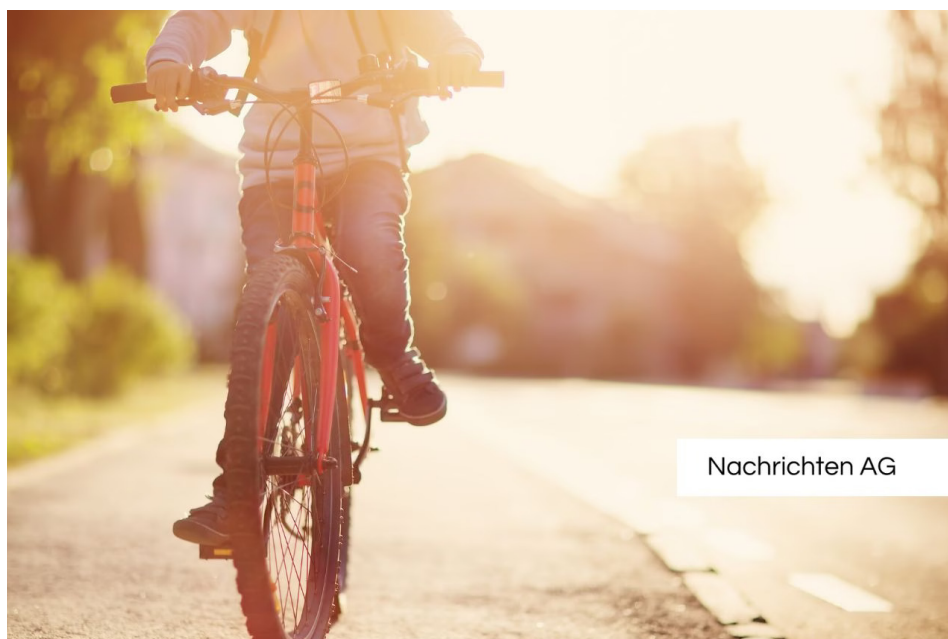


Hamburg auf dem Weg zur Fahrradstadt: Radwege-Ausbau im Fokus!

Hamburg diskutiert den Ausbau der Radwege. Verkehrsplanung inspiriert von Kopenhagens erfolgreichem Modell.



Nachrichten AG

Hamburg, Deutschland -

In Hamburg ist der Ausbau der Radwege ein aktuelles Thema, welches bei einer öffentlichen Diskussion vom Fahrradclub ADFC intensiv erörtert wurde. Der Anteil der täglichen Wege, die die Bürger in der Hansestadt mit dem Fahrrad zurücklegen, liegt bei etwa 20 Prozent. Im Vergleich dazu nutzen in Kopenhagen etwa 60 Prozent der Menschen das Fahrrad als bevorzugtes Verkehrsmittel, was als Idealbild gilt. Diese Zahlen verdeutlichen den Handlungsbedarf in Hamburg, um die Fahrradnutzung zu fördern.

Verkehrssenator Anjes Tjarks von den Grünen hat sich das Ziel gesetzt, den Ausbau der Radwege in Hamburg an Kopenhagener Modelle anzupassen, die bereits in den 1970er-Jahren entwickelt wurden. Tjarks strebt an, jährlich 60 Kilometer neue Radwege zu schaffen. In der aktuellen Legislaturperiode konnte Hamburg bereits Fortschritte im Radwegebau verzeichnen, da im gesamten Stadtgebiet neue Radwege fertiggestellt wurden.

Diverse Meinungen zur Radverkehrsstrategie

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Hamburg, Deutschland
Quellen	• www.ndr.de • www.deutschlandfunkkultur.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de